

Abonnement

für Halle vierteljährlich 20 Sgr., für auswärts ebenfalls 20 Sgr. excl. Bestellgeld. Monats-Abnomm. 6/3 Sgr. Bestellungen werden von allen Reichs-Postanstalten angenommen.

Für die Redaktion verantwortlich: Otto Henkel in Halle.

Saale-Beitung.

(Der Bote für das Saalthal.) (Lebender Jahrgang.)

Inserate

werden für die Spalte oder deren Raum mit 1/2 Sgr. berechnet und in der Expedition (sowie von unsern Korrespondenten und allen Annoncen-Expeditionen) angenommen.

Expeditoren: Heringstr. 12. Gr. Ulrichstr. 47.

Nr. 205.

Halle a. d. Saale, Dienstag den 2. September

1873.

Der Sedanfeier wegen erscheint morgen, 2. Septbr., keine Nummer unseres Blattes und bleibt die Expedition geschlossen.

Zum 2. September.

Ein Ruhmes- und Ehrentag der deutschen Nation, ein Tag des Dankes und der stillen Erhebung, ein Tag der Einigung für Alle, die ein Herz für das Vaterland haben und der Begeisterung für seine Ehre und seine Größe fähig sind...

Telegraphische Nachrichten.

Kom. 30. Aug. Der Minister des Innern hat ein Circularschreiben an die Präfekten erlassen, in welchem er denselben Anweisungen für den Fall von Arbeits-einstellungen erteilt...

Petersburg, 30. Aug. Nach einer vom General Kaufmann eingegangenen Meldung hätte der Stamm der Jamanen die Zahlung des Tributs verweigert...

Deutsches Reich.

Berlin, 31. August.

Kaiser Wilhelm ist am 29. August nach zweimonatlicher Abwesenheit, begrüßt von den lebhaftesten Jureten der Bahn...

Dem Besuche des Königs von Italien etc. hiesigen Hofe wird um die Mitte des Monats September Abgesandten. Derselbe wird nicht ohne Grund als ein von weitergehender Bedeutung aufgefaßt...

Die Erbin.

Novelle von Ernst Freike.

(Fortsetzung.)

„Ich wiederholte Ihnen, was ich vorher sagte,“ fuhr das Mädchen mit auferzogenen Lippen. „Es ist eine persönliche Unsicherheit um mich herum, was kann ich dagegen thun? Wie ist es anzufangen, daß ich wieder sorglos werde?“

darf, daß nicht Mehrere zum Einbruch verbündet sind? Darf ich Sie um den Schlüssel bitten? „Vina zog mit ätzender Hast das schwarze Band vom Halse, woran drei Schlüsselchen hingen, löste den einen, reichte ihn Christian und gab die beiden andern an Sigismund. Vermundert betrachtete er sie.“

tember bei dem ersten Schriftführer des Bundes, Polizeireclar Bröckle in Spandau eingereicht werden. Die Nachricht, daß die neue Provinzialordnung schon so weit im Entwurf vollendet sei, um nach der Rückkehr des Grafen Enkenburg dem Staatsministerium vorgelegt zu werden, ist, wie das „D. B.“ hört, unbegründet. Allerdings sind umfangreiche Vorarbeiten gemacht, aber die ganze Angelegenheit befindet sich noch keineswegs in einem so vorgeschrittenen Stadium. Die auf das Gesetz über das Reichs-Papiergeld und die Reichsbanknoten bezüglichen Vorbereitungen sind seit dem Schluß des Reichstages im Reichsamtleramt lebhaft betrieben worden. Es heißt, daß der Geh. Regierungsrath Dr. Michalek hauptsächlich damit befaßt war und seine vor einigen Tagen in Gemeinschaft mit dem Geheimrath Ed. angereisten Reise nach Wien mit dem Abschluß der ersten Entwürfe über die Materie zusammenzufallen sei. Dagegen sind die bezüglichen Arbeiten in anderen Bundesstaaten, deren Zustimmung u. den dieselbeigen Vorschlägen von mangelnder Erhebungen und angestellten Berechnungen abhängig zu machen waren, noch so weit im Rückstände, daß man von einem Zustandekommen des wichtigen Bankgesetzes heute noch ziemlich ebenso weit entfernt ist als am Schluß der Reichstagsession, zumal da die zu jener Zeit eroberten Oebenen sich eher gegenseitig als vermindert haben. Die „Germania“ läßt sich aus folgendem melden: Auf den Beschl. der vom Bischof v. Kott auferlegten Strafe ist man sehr gespannt, da der Angeklagte bereits über seine Habe verfügt haben soll. Das steht fast so aus, als wollte der Bischof die 400 Thlr. nicht bezahlen, sondern die entsprechenden drei Monate Gefängnis mit Abschluß über sich berechnen. Der Umbau des deutschen Festungsweges ist bereits in unmittelbare Ausführung getreten. In Köln ist durch öffentliche Bekanntmachung eine Anforderung an Baunternehmer erfolgt, welche zunächst den Bau der drei Forts von Wülfgelshof, Voelmin und Derslein übernehmend wollen. Es ist dies, bemerkt das „D. B.“, dieselbe Verfahren, das auch in Straßburg beobachtet worden ist, und hat jeder dieser Unternehmer 1200 Thlr. Caution zu hinterlegen, wie ein Betriebscapital von mindestens 5000 Thlr. nachzuweisen. Aus Angeln, Polen und Thoren werden h. wegen die Vermessungsarbeiten als beendet bezeichnet, und wird gleichfalls eine entsprechende Aufnahme der dortigen Bauten in Aussicht gestellt. Die Fertigstellung dieser gesammten Festungsbauten soll bekanntlich nach der betreffenden Regierungsvorlage in 11 Jahren bewirkt werden. Ueber die in der hiesigen August-Conferenz (siehe unten Vereine und Versammlungen) äußert sich das „Schles. Protestantenbl.“ wie folgt: So nach und unvollständig ist wohl der Union noch nicht die Kriegserklärung ins Gesicht geschleudert worden, und es ist jetzt erst recht begreiflich, wie der Oberpräsident, die Superintendenten, welche die Einlabung unterzeichnet haben, zu Verantwortung und Rechtfertigung aufzottern; unangenehm dagegen ist die bestmögliche Antwort, welche an den Oberpräsidenten von jenen Superintendenten abgegangen ist. Wenn die Union acceptirt werden, so würde damit der Union das Uebelstills ausgehoben — doch es ist dafür gerort, daß die Blume nicht in den Himmel wachse. Die Unionstärker aber möge wachen! Der Protestantenverein war in vollem Recht, wenn er diesen und ähnlichen Forderungen gegenüber auf die Pflicht des Oberpräsidenten hinwies, die unter Landesherren, so viel an ihm liege, zu schützen. Friedrich Hecker hat am 26. August München verlassen und sich zunächst zu seinem Bruder in Freiburg begeben. Am 20. Sept. wird er nach Bremen reisen und von da am 23. Sept. die Rückreise nach America auf dem Dampfer „Berlin“ antreten. Man denke sich das innerliche Grauen von Menschen, die noch keinen wirklich lebendigen Räuber mit Augen gesehen, sondern nur durch Erzählungen und Zeitungsberichte ihre Phantasie damit angefüllt hatten. Man sah wohl auch einmal in der Stadt, oder in den umliegenden Feldern und Gärten, man starrte dabei auch wohl über einen Zaun, oder suchte einen Baum zu erstigen, um ein paar Kirichen, Pflanzen oder Birnen zu kaufen; aber jenseitigen ablagen —? In's Fenster steigen, um Saaten, Silberzeug und Gelb zu sehen? Wie mußte der Kerl wohl aussehen? Natürlich, ganz schwarzes Haar und einen furchterlichen Bart hatte er jedenfalls. In Kaufman umstanden die Leute das Stadtgefängnis, ein niedriges Haus mit starken Wänden, ganz kleinen vergitterten Fenstern und einem unheimlich hohen Dachstuhl. Christian war nicht der Letzte, der äußerst begierig auf den Anblick des Mannes war, welchen er im Dunkel der Nacht seinen jetzigen Schicksale überliefert hatte, aber er war der Letzte auf dem Plage vor dem Stadtgefängnis, weil er den Hof nicht eher verlassen durfte, bis er seinem Fräulein Kina den kleinen Schlüssel zur Bücherkammer überliefert hatte. So lautete der Befehl des Herrn Wolframberg, und der treue Wunsch: merkte nachgerade, daß dieser kleine Raum mit seinen Bücherregalen und mit seinem großen alten Schranke Wichtiges berge. Der Gefangenwärter sah Christian kommen und wintte mit beiden Händen, daß er eintrete bei ihm. Es war ein Greis; — zwar alt und grau geworden im Dienste, aber keineswegs so flug, wie er eigentlich hätte sein müssen. Der Alte nickte ganz laut und zeigte auf die Neugierigen: die sich gewaltsam dem wohlbekannten Knechte Johnson's nach drängten. „Ihr habt schöne Sachen angezettelt,“ flücherte der Gefangenwärter, „einen vornehmen Herrn wie einen Räuber zu behandeln?“ — Christian sah ihn starr an. „Breitlich?“ — „Ist er noch nicht da in Johnson's Haus?“ fuhr der Alte Mann fort. „Wer den? Plagt Euch der Knecht, — Alter — Ich will nicht hoffen —“ flammte Christian bestimt. (Fortf. folgt.)

Dresden, 29. Aug. Der sächsische Finanzminister hat sich an den preussischen Finanzminister mit der Anfrage gemeldet, ob er der sächsischen Regierung wohl eine größere Summe 1/2-Palerstücke zur Verfügung stellen könne. Mit großer Bereitwilligkeit ist der preussische Finanzminister hierauf eingegangen und es werden in diesen Tagen schon 200,000 Thaler in 1/2-Palerstücken von Berlin hier eintreffen und dann dem Verleber sofort zur Verfügung gestellt werden. Auch hat sich die hiesige Regierung auf die Subventionen, die auf die dem Reichstag am 1. September erfolgte Umfrage dahin erklärt, dass es mindestens 1/2, von einem günstigen Verbot der österreichischen 1/2- und 1/4-Guldenstücke so lange abzusehen, bis kleinere neue deutsche Silbermünzen in genügender Anzahl geprägt sind, um den Mangel an Ausleihmünzen vorzubeugen, der sich besonders in Sachsen und zwar in jenem Grade zeigt, daß viele Geschäfteleute dem Banker in die Hände fallen und Aufgeld für 1/2 und 1/4-Palerstücke begabten müssen.

Großbritannien.

Nach der afrikanischen Goldküste sollen vorerst keine britischen Truppen abgehen. Man scheint anzunehmen, daß die Truppen des westindischen Regiments im Verein mit den großbritischen noch zu organisirtem Aufmarsch das Kriegszustand allein werden vollenden können, um so mehr da dieses keine Feinde nimmere artilleristisch ausgerüstet und einen sorgsam ausgeübten englischen Generalstab unterstellt wird. Das Hauptcommando übernimmt der neue Gouverneur Sir Garnet Wolseley.

Ein furchtbarer Unfall, welcher sechs Menschen das Leben kostete, hat sich bei dem Bau der Brücke über den Fluß der Wäbe von Dunbar ereignet. Die nordbrische Eisenbahngesellschaft läßt über eine der großartigen Brücken in der Welt aufstehen, und zwar an einer Stelle wo der genannte Fluß drei englische Meilen breit ist. Die Arbeiter waren am dem Fundament einer Säule beschäftigt, als da diese Säule sich umstürzte und dem Bau Hindernisse von dem Wasser entfernt werden mußte, nachgab, und das Wasser so fort durch die Öffnung strömte. Sechs Mann kamen zu nun, und vier wurden wie durch ein Wunder erhalten.

Bei dem fortwährenden Steigen der Fleischpreise ist es erfreulich, daß die Genuß und der Verbrauch importirten australischen Fleisches immer mehr zunehmen. Das Volk hatte Vorurtheile gegen das australische Fleisch, hauptsächlich wohl darum, weil es so hüßlich war und blieb mit nicht englischer Gerinnbarkeit, die dem hergebrachten „beef“ und „mutton.“ Doch scheint es jetzt allmählich seinen Vortheil einzusehen, denn während die Fleischpreise aus Australien im Jahre 1868 nur einen Werth von 300 Pfd. St. hatten, belief sich ihr Werth jetzt auf 500,000 Pfd. St.

Frankreich.

Paris, 30. Aug. Offenlich wird die Justizfrage auf einige Zeit von der Tagesordnung verschoben, denn sowohl Mac Mahon als der Graf Chambord rufen sich für mehrere Wochen dem eilen Badewort obzuliegen. Ueberdies ist Proglie imangelegt bemerkt, sich von dem Verdachte einer Theilnahme an dem sünterlichen Ränkepiel rein zu waschen.

Der Minister des Innern, Roule, hat den Präsidenten das Rundschreiben seines Vorgängers in Erinnerung gebracht, durch welches für den 4. September jedwede öffentliche Kundgebung untersagt werden. — Thiers trifft heute October wieder in Paris ein und wird für den ganzen Winter dort seinen Wohnsitz nehmen. — Melano ist ihr sehr glücklich.

Nachte Woche bezieht sich der Marschall Mac Mahon nach dem Creuzot, wo eine neue Stationen probirt werden soll. — Die pariser „Gard republicain“ (pariser Staatsgarde) soll neu organisirt werden. Sie besteht jetzt aus 3 Regimenten von je 2 Bataillonen und wird auf ein Regiment zu 3 Bataillonen reducirt werden. Sie soll auch ihren Namen ändern und wieder, wie unter dem Kaiserreich, „Garde de Paris“ benannt werden. — Die Patrie enthält folgende Mittheilung: Der Preßz Bagaine soll jetzt doch in Compagnie stattfinden. Der Herzog von Kumalet wollte es, und die Regierung gab ungeachtet der ungeheuren Unkosten nach.

Spanien.

In einer am Donnerstag Abend 10 Uhr unter Castelar's Vorsitz begonnenen, am Freitag früh 3 Uhr zu Ende geführten Beratung der Cortes-majorität gab Castelar hervor, daß man bei der Menge von Gefahren, mit denen die Freiheit bedroht ist, der Leidenschaft mit Anwendung von Gewalt entgegenzutreten müsse. Salmeron wies auf die Resultate hin, die die Regierung in Bezug auf die Verabingung der um die Errichtung von Einzelkantonen entstandenen auflässlichen Bewegungen erzielt habe und erklärte, alle Liberalen müßten jetzt zusammenhalten, um auch die Carlisten zu bezwingen; die Frage wegen der Reorganisation der Armee müsse ebenfalls gelöst werden. Er hielt ferner seine Ansicht betreffs Anwendung der Todesstrafe aufrecht und machte aus der Verabingung der Verordnungen eine Cabinetsfrage. Die Regierung sei den Liberalen und nicht den separatistischen Prinzipien ungetreue, aber die Föderation könne nur das Wert der Beratungen über die Staatsverfassung, nicht aber der Gegenstand von Uebereinkommen sein, welche die Parteien unter sich abschließen. Die Verammlung nahm mit 94 gegen 14 Stimmen denjenigen Theil eines Antrages an, nach welchem die Cortesversammlungen am 1. September bis 3. November d. J. vertagt werden sollen. Der übrige Inhalt desselben Antrages, der dem Bureau der Cortes die Befugnis erteilt, in Uebereinkunft mit der Regierung erforderlichen Falles die Cortes einzuberufen, der ferner dem gegenwärtigen Ministerium ein Vertrauensvotum giebt, daselbe ermächtigt, bei partiellen Cabinetskrisen nach eigener Entscheidung zu handeln und daselbe verpflichtet, alle Vergehen nach der Strenge der Gesetze zu ahnden und in der Arme die Disciplin wieder herzustellen, wird einstimmig angenommen.

Die Cortes selbst haben in der Freitagssitzung beschlossen, den Antrag betreffs Suspension der Sitzungen in Betracht zu ziehen.

Aus Figueras geht die Nachricht vom 28. ein, daß eine Carlistenbande umweit Va Palma auf einen Eisenbahngang geschossen und einen Heizer getödtet, einen Maschinenführer verwundet hat. Die Reisenden kamen, obwohl alle Wagen getroffen wurden, mit dem Schrecken davon.

Die Regierung soll mit Rücksicht darauf, daß der vertriebenen vertriebenen Theil der Kriegsmarine durch die Unterdrückung der auflässlichen Bewegungen in den südlichen Provinzen in Anspruch genommen ist, mit der Absicht umgehen, Kapaz auszurüsten, für welche der Ausföhrung von Waffen und Kriegsmaterial für die Carlisten vorgezogen werden soll.

Die Carlisten haben in der Stadt Segorbe in der Provinz Castellon große Schandthaten verübt. In diesem Orte wurde von 2000 schlecht bewaffneten Freiwilligen der Widerstand gegen die 2000 Mann und 60 Pferde starken Banden von Balles und Cañala verübt. Nach vierstündlichem Gewehrfeuer und nachdem sie viele wesslose und chrenverletzte Personen ermordet, so viele Pferde und Vieh geraubt, zogen die Carlisten ab, ohne die von den Freiwilligen besetzten Punkte einzunehmen zu haben. Ueber den Kampf werden folgende Einzelheiten mitgetheilt:

Die Freiwilligen hatten sich in dem Thurne der Kathedrale und den anliegenden bürgerlichen Palais, dem Seminar und dem Rathhause befestigt, während die Carlisten die gegenüberliegenden Häuser besetzten und den Angriff von dort aus. Die Beschießung von so hartnäckig, daß die Carlisten auf den feigen Ausmarsch verstanden, einen als liberal betannten und ihnen daher verhassten Priester Namens Galceran zu ergreifen und dem Rathhause gegenüber aufzuhellen, mit der Drohung, ihn zu erschlagen, welche die Freiwilligen, unter denen sich ein Bruder des Gefallenen befand, sich nicht erlauben waren. Aber der Bruder rief den Bruder an, daß er eher mit ihnen sterben, als die Ursache des Triumphes der Feinde sein möge. Die Vertheidiger der Religion sahen ihr barbarisches Mittel beschließen und zogen nach längerem Kampfe mit 60 gewundenen Pferden und 2500 Duros ab, nachdem sie jenen Vertheidiger zwölfe hundert Einwohner und darunter den Priester Galceran erschossen, sechs aber 12 Todte und 30 Verwundete eingeschickt hatten. Die Freiwilligen verloren einen Todten und vier Verwundete.

Die Ueberrage von Estrella ist am Abend des 24. d. gesehehen; die Republikaner marschirten mit kriegerischen Ehren nach Pamplona ab und ließen 1100 Gewehre im Besitze der Carlisten. Don Carlos fuhr mit Elia, Vigarra, Dorregora, Baldequina, Dilo und 10,000 Mann in Estella und will, wie es scheint, von dort aus eine größere Festung zu errichten lassen, um seine Ansprüche auf die Krone einer kriegsführenden Partei zu begründen.

Amerika.

In Nord-Amerika hat die Session der Staats-Conventionen begonnen. In Pennsylvania haben die Republikaner gestagt, ihre Kandidaten aufgestellt und lange Resolutionen vom Stapel gelassen. Die republikanische Partei wird darin bis in den Himmel erhoben, dem Schugolischen das Wort gegeben, alsdann der Salair-Diebstahl verdammt und schließlich eine Trabe gegen die Korruption im Allgemeinen losgelassen. In Iowa haben die Farmer ihre Konvention abgehalten und sich in entscheidender Weise zu Gunsten des Freihandels ausgesprochen. Voraussichtlich wird sich ihnen die Waffe der Demokraten anfechten. Aus Louisiana kommt die erfreuliche Nachricht, daß die beiden Parteien, welche sich in diesem Staate so lange herumgeritten, sich endlich einmütig einem Kompromiß verstanden haben. Demzufolge solle fortan nur eine Legislatur bestehen, welche aus denjenigen Willkürern der republikanischen und demokratischen Fraktionen gebildet wird, deren rechtmäßige Wahl keinem Zweifel unterworfen ist.

Die Schlußsitzung des kanadischen Parlaments liefert den Beweis, daß die Korruption auch außerhalb der Vereinigten Staaten getriebe, ohne selbst in den höchsten Kreisen auf energischen Widerstand zu stoßen. Der General-Gouverneur vertrat das Parlament, um die Auflösung eines Comite's deselben herbeizuführen, welches die Verhörungen bei der Durchbringung einer Eisenbahn-Bill zu unteruchen hatte. Man beschuldete von dem Parlaments-Comite, daß es einige der Minister und andere hochgeleitete Beamte, welche in der Scandal-Affaire eine wenig beneidenswerthe Rolle gespielt haben, hinstellen würde. Um der öffentlichen Meinung einigermaßen zu genügen, wurde vom Gouvernemen beschlossen, ein Comite der Untersuchungs-Kommission an Stelle des Parlaments-Comite's die Untersuchung weiter führen solle. Der Unwille hat sich dadurch nicht gelegt, man annimmt, daß der letzte Weg nur eingeschlagen worden ist, um den Leuten Sand in die Augen zu streuen.

Eine große Zahl Indianer haben das Gebiet des Forts Gill angegriffen. Die Frauen und Kinder wurden niedergemetzelt.

In Philadelphia wird gegenwärtig ein Project viel besprochen, welches darin besteht, Petroleum durch Böden von den Quellen nach Seebäden zu leiten. Es wird beabsichtigt, eine Compagnie zu diesem Zwecke zu organisiren und die Neugier des Unternehmens wie auch die wissenschaftliche Aufklärung beabsichtigen viele anstehende Anstalten des Staates Pennsylvania. Man will die Bohrreihen über die Gebirge hinüber legen und mittelst Pumpwerke das Öl durch die Höhlen treiben.

In Fairfield County, Ohio, haben die County-Beamten öffentliche Gelder im Betrage von 120,000 Dollars unterzogen.

Für das nächste Semester sind an der Wisconsin-Universität 118 Damen inscribirt, von welchen 9 juristische, 37 medicinische und 72 allgemeine academische Studien betreiben werden.

Die Freimaurer aus Philadelphia treffen außerordentliche Vorbereitungen zur Einweihung ihres praedicten neuen Tempels. Am die Sagen im Lande sind Einladungen ergangen, und von Frankreich, Dänemark und England werden Besuche erwartet. Das Jubelfest soll vom 25. bis zum 27. September stattfinden, zu den Feierlichkeiten werden 100,000 Gäste erwartet. Der Tempel ist ein großartiges Gebäude und mit seinen vielen Logen, Capitel- und Commandeurzimmern für Uebernahme ein wahres Labyrinth. Er ist 250' lang, 150' breit und drei Stock hoch, und kostet 1,200,000 Dollars.

Halle, den 1. September.

— Die XIV. Hauptversammlung des Vereins deutscher Ingenieure tagt seit heute in unsern Mauern. Bereits gestern ist eine Anzahl auswärtiger Teilnehmer eingetroffen, welche von den hiesigen Mitgliedern im Hotel zur Stadt Hamburg empfangen und begrüßt wurden. Sie heute früh eintreffenden Teilnehmer werden von dem mit Auszeichnungen und Blumen geschmückten Bahnhofe nach dem Reuen Stadte am Bahnhofe abgeholt, wo ein Festbankett etabliert ist. Die Präsesliste der auswärtigen Teilnehmer weist heute Vormittag 11 Uhr nach 70 Namen auf. Gegen 10 Uhr im oberen Saale des Reuen Schützenhauses die Generalversammlung eröffnet worden, an welcher gegen 50 Personen theilnahmen. Die Verhandlungen begannen unter dem Vorsitz der Herren Eugen Lange aus Geln mit der Vorlesung des Jahresberichts im 1872 leitens des Herrn Director Gras Hof. Der Jahresbericht bezieht sich in Einmaligen und Ausgab auf 14,144 Thlr. 27 Gr. 11 Pf. Abhandelt wurde der Kostenanschlag für das laufende Jahr mitgetheilt und genehmigt. Auf Grund des Berichtes der Revisions-Kommission ertheilte hierauf die Generalversammlung die Beschlüsse über den Jahresbericht. Demnach hielt Herr Director Bittner einen Vortrag über die Arbeitsleistungen, worüber sowie über den weiteren Verlauf der Verhandlungen mit im nächsten Hl. berichten werden. Das Hauptprogramm der Versammlung hat insofern eine Abänderung erfahren, als mit Rücksicht auf die Seandale die auf Mittwoch angeordnete Excursion per Ertragung nach Köln und Habelburg bereits morgen stattfinden wird und deswegen das Dienstag-Programm am Mittwoch seine Geltung finden soll.

— Meteorologische Station, Vormittag 1/11 Uhr 30 Minuten. Wind: Westl. Barometer: 27" 11/10, 30. Feuchtheit: 64. Luftdruck: 86,3%. — Thermometer: +14,3°. Der Himmel theilweise bedeckt.

Am 3. Juli d. J. wurde von dem zur Zeit aus Frankreich ausgezogenen, nun auf der Wallander Sternwarte wirkenden deutschen Astronomen Tempel ein neuer Komet entdeckt, der in den periodischen Kometen von langer Umkreiszeit (64 Jahren) gehört.

Aus Dresden (Nro. 10) wird gemeldet, daß am 19. August auf der Seebühne die Doree gefahren ist und daß es in der Nacht bei Tolstomoff G's gefahren haben.

Provinzial-Nachrichten.

— Aus dem Curatariat Arzsch, 30. Aug. Es wird wieder viel ein Menschenleben den Wälen der Unruh zum Opfer. Bei Weizsch trat ein Ausreiter des 71. Infanterie-Regiments, dessen

eichnam in der Nähe von Balghast aus dem Fluße gezogen wurde. — Am 2. September c. findet ein Divisions-Marsch der preussischen Armee, N. u. M. nach Koblenz und Lauchbach. am 3. September, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 4. September, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 5. September, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 6. September, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 7. September, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 8. September, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 9. September, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 10. September, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 11. September, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 12. September, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 13. September, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 14. September, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 15. September, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 16. September, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 17. September, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 18. September, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 19. September, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 20. September, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 21. September, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 22. September, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 23. September, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 24. September, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 25. September, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 26. September, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 27. September, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 28. September, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 29. September, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 30. September, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 1. October, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 2. October, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 3. October, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 4. October, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 5. October, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 6. October, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 7. October, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 8. October, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 9. October, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 10. October, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 11. October, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 12. October, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 13. October, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 14. October, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 15. October, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 16. October, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 17. October, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 18. October, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 19. October, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 20. October, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 21. October, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 22. October, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 23. October, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 24. October, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 25. October, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 26. October, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 27. October, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 28. October, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 29. October, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 30. October, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 1. November, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 2. November, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 3. November, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 4. November, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 5. November, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 6. November, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 7. November, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 8. November, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 9. November, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 10. November, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 11. November, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 12. November, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 13. November, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 14. November, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 15. November, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 16. November, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 17. November, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 18. November, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 19. November, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 20. November, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 21. November, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 22. November, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 23. November, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 24. November, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 25. November, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 26. November, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 27. November, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 28. November, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 29. November, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 30. November, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 1. December, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 2. December, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 3. December, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 4. December, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 5. December, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 6. December, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 7. December, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 8. December, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 9. December, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 10. December, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 11. December, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 12. December, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 13. December, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 14. December, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 15. December, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 16. December, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 17. December, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 18. December, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 19. December, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 20. December, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 21. December, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 22. December, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 23. December, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 24. December, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 25. December, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 26. December, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 27. December, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 28. December, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 29. December, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 30. December, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 1. Januar, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 2. Januar, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 3. Januar, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 4. Januar, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 5. Januar, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 6. Januar, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 7. Januar, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 8. Januar, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 9. Januar, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 10. Januar, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 11. Januar, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 12. Januar, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 13. Januar, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 14. Januar, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 15. Januar, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 16. Januar, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 17. Januar, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 18. Januar, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 19. Januar, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 20. Januar, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 21. Januar, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 22. Januar, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 23. Januar, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 24. Januar, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 25. Januar, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 26. Januar, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 27. Januar, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 28. Januar, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 29. Januar, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 30. Januar, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 1. Februar, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 2. Februar, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 3. Februar, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 4. Februar, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 5. Februar, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 6. Februar, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 7. Februar, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 8. Februar, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 9. Februar, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 10. Februar, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 11. Februar, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 12. Februar, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 13. Februar, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 14. Februar, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 15. Februar, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 16. Februar, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 17. Februar, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 18. Februar, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 19. Februar, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 20. Februar, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 21. Februar, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 22. Februar, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 23. Februar, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 24. Februar, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 25. Februar, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 26. Februar, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 27. Februar, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 28. Februar, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 29. Februar, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 30. Februar, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 1. März, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 2. März, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 3. März, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 4. März, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 5. März, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 6. März, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 7. März, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 8. März, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 9. März, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 10. März, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 11. März, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 12. März, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 13. März, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 14. März, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 15. März, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 16. März, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 17. März, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 18. März, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 19. März, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 20. März, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 21. März, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 22. März, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 23. März, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 24. März, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 25. März, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 26. März, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 27. März, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 28. März, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 29. März, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 30. März, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 1. April, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 2. April, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 3. April, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 4. April, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 5. April, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 6. April, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 7. April, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 8. April, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 9. April, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 10. April, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 11. April, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 12. April, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 13. April, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 14. April, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 15. April, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 16. April, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 17. April, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 18. April, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 19. April, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 20. April, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 21. April, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 22. April, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 23. April, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 24. April, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 25. April, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 26. April, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 27. April, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 28. April, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 29. April, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 30. April, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 1. Mai, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 2. Mai, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 3. Mai, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 4. Mai, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 5. Mai, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 6. Mai, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 7. Mai, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 8. Mai, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 9. Mai, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 10. Mai, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 11. Mai, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 12. Mai, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 13. Mai, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 14. Mai, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 15. Mai, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 16. Mai, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 17. Mai, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 18. Mai, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 19. Mai, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 20. Mai, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 21. Mai, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 22. Mai, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 23. Mai, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 24. Mai, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 25. Mai, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 26. Mai, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 27. Mai, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 28. Mai, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 29. Mai, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 30. Mai, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 1. Juni, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 2. Juni, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 3. Juni, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 4. Juni, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 5. Juni, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 6. Juni, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 7. Juni, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 8. Juni, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 9. Juni, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 10. Juni, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 11. Juni, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 12. Juni, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 13. Juni, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 14. Juni, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 15. Juni, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 16. Juni, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 17. Juni, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 18. Juni, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 19. Juni, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 20. Juni, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 21. Juni, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 22. Juni, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 23. Juni, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 24. Juni, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 25. Juni, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 26. Juni, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 27. Juni, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 28. Juni, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 29. Juni, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 30. Juni, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 1. Juli, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 2. Juli, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 3. Juli, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 4. Juli, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 5. Juli, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 6. Juli, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 7. Juli, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 8. Juli, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 9. Juli, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 10. Juli, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 11. Juli, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 12. Juli, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 13. Juli, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 14. Juli, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 15. Juli, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 16. Juli, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 17. Juli, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 18. Juli, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 19. Juli, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 20. Juli, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 21. Juli, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 22. Juli, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 23. Juli, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 24. Juli, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 25. Juli, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 26. Juli, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 27. Juli, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 28. Juli, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 29. Juli, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 30. Juli, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 1. August, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 2. August, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 3. August, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 4. August, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 5. August, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 6. August, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 7. August, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 8. August, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 9. August, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 10. August, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 11. August, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 12. August, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 13. August, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 14. August, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 15. August, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 16. August, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 17. August, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 18. August, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 19. August, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 20. August, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 21. August, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 22. August, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 23. August, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 24. August, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 25. August, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 26. August, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 27. August, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 28. August, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 29. August, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 30. August, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 1. September, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 2. September, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 3. September, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 4. September, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 5. September, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 6. September, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 7. September, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 8. September, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 9. September, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 10. September, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 11. September, ein Beschießen zwischen Schorlau, Velja und Frankendorf, am 12. September, ein Beschießen zwischen Schor

**Wanderversammlung der Deutschen u. Oesterreichischen
Bienenwirthe zu Halle a. d. S.**

Das Präsidium der XIX. Wanderversammlung hat in Rücksicht auf die weite Verbreitung der Cholera in Deutschland und Oesterreich und darauf, dass, wenn auch bis jetzt unsere Stadt von der Epidemie verschont blieb, die Möglichkeit des Auftretens derselben keineswegs ausgeschlossen ist, die XIX. Wanderversammlung der Deutschen und Oesterreichischen Bienenwirthe für dieses Jahr betragt und auf das Jahr 1874 verlegt.

Allen unsern Mitbürgern, welche ihr Interesse an dieser Angelegenheit in irgend einer Weise zu befähigen oder bekundeten, sagen wir hierdurch unsern Dank und hoffen, das wir auch im nächsten Jahre ihrer Unterstützung nicht ermangeln werden.

Halle, den 30. August 1873.
S. A.

Das Localcomité.

Herrenhüte
in Filz, Stoff u. Seide.
Billige, feste Preise.

Rudolph Sachs & Co.

THE SINGER MANUFACTURING CO.

New-York,
Grösste Nähmaschinen-Fabrik der Welt,
verkauft im vorigen Jahre mehr als den viersten Theil sämmtlicher in Amerika fabricirten Nähmaschinen, nämlich
219,758
und im Ganzen bereits über
Eine Million.

Jede Original-Singer-Maschine ist von einem in New-York ausgestellten, mit meiner Unterschrift versehenen **Certificat** begleitet; alle ohne dieses Certificat unter dem Namen „Singer“ ausgebotenen Maschinen sind nachgemacht.

Haupt-Agentur:
Otto Giseke, gr. Steinstr. 11.

Grab-Monumente
in Marmor, Granit, Sandstein, saubere Ausführung und vorzügliche Inschrift, sowie **Sou-Arbeiten aller Art** fertig zu selbigen Preisen

F. Söllinger,
Halle a/S., Marktthor-Vorstadt S.

Die **Fabrik wasserdichter Baumaterialien**
von
BÜSSCHER & HOFFMANN
in Neustadt-Eberwalde,
Zweigfabriken: **Halle a/S.,** Deltigchertrage, am Wege nach Büschdorf, und **Marienschein** bei Pätz, unter gleicher Firma,

empfehle **Steinpappen** zu flachen und feuerfesten Bedachungen, **Asphaltplatten** zur Gemäldebedeckung von Brücken und Zunneln, zu Holzfächeln von Mauern und ganzen Gebäuden, sowie zu platten mit Kisten, Gartenerde oder Kies zu übertragenden Gebäuden.

Der Vater des Mitbegründers und Inhabers Büscher führte vor etwa 40 Jahren die Pappschächer in Deutschland ein; die Fabrik besitzt daher die ältesten und **werthvollsten Erfahrungen** über diese Bedachungen, arbeitet seit ihrem länger als 30-jährigen Bestehen stets nach denselben durchaus zuverlässigen Principien und hat deshalb noch nie nötig gehabt, besondere Risse, Ueberzüge oder sonstige Materialien zu erfinden, oder gar vorgelegenen von Anderen erfindene zu benutzen, um ihren Dächern Dichtigkeit und Halt zu verschaffen.

Die Fabrik liefert vorzugsweise in Deutschland, Oesterreich, Schwetz und Rußland Materialien für mehr als 2000 Morgen (über 5 Millionen Quadratmeter) Dächern und kann daher überall ihre Arbeiten durch den Augen-schein und Nachfrage prüfen lassen.

Jagd-Effecten.
Einem geehrten jagdliebenden Publicum zeige ich hiermit ergeben an, daß ich von jetzt ab nicht nur Gewehre der besten Systeme, sondern auch kleinere Jagd-effecten als: Jagdtaschen, Gewehrfutterale, Gewehrreiniger, Hundeleinen, Rufe etc. etc. auf Lager habe. Preise billig. Bestes Jagdpulver und Munition, auch fertige Patronen für Gewehre der beliebtesten Systeme sind stets vorräthig.

Wiederverkäufeln berechne ich auch dieses Jahr bestes Jagdpulver bei Entnahme von 1/2 Gr. Originalsife an zu Fabrikpreisen, ebenso: Patent-Schrot, Posten in allen Nummern u. alle Sorten Zündhütchen. **Sochachtungsvoll**

Gustav Moritz,
Halle a/S., neben der Post.

Norw. Fisch-Guano,
bester und billigster Ersatz für Peru-Guano, wirkt sicher, nachhaltig und gut in jedem Boden und für alle Früchte.

Es empfiehlt Fisch-Guano, fein gemahlen, als auch jedes andere solide Düngemittel unter Garantie der Gehalte zu billigsten Preisen ab jeder beliebigen Station

Emil Meinert, Leipzig,
Importeur v. Norw. Fisch-Guano.
Lager bei Herrn Theod. Kleeberg in Bitterfeld.
Wiederverkäufer werden gesucht.

Großer Ausverkauf
1. Grosse Ulrichsstrasse 1

des aus der **Gundermann'schen Concursmasse** herrührenden **Manufacturwaaren-Lagers** zu **Tagpreisen.** Das Lager besteht aus Kleiderstoffen in allen Farben und Qualitäten, so auch gewirkten **Eng-Galés, Lama- und Rejour-Züchern, Leinwand, Bettzeugen, Möbelbarnasen, Teppichen, Deckenzeugen, Flanell,** ferner noch aus **Jaquettes, Paletots** und noch verschiedenen andern Artikeln und soll, um so schnell als möglich damit zu räumen, zu **gerichtl. Tagpreisen** ausverkauft werden.

Der Ausverkauf wird im Geschäftslocal **grosse Ulrichsstrasse Nr. 1** im Hause des Herrn **Hampke** von früh 8 bis Abends 7 Uhr fortgesetzt.

Die Hallesche Credit-Anstalt
empfiehlt sich zur billigsten Besorgung aller in das Bankfach einschlagenden Geschäfte.

Geschäftslocal: **Halle a/S., Leipzigerstrasse 7.**

Die C. O. Wiese'sche Clavier-Schule
beginnt am 6. October den Winter-Cursus. Anmeldungen werden im Schullocal **Alter Markt Nr. 7** entgegengenommen.

CAFE DAVID.
Dienstag den 2. September
Zur Feier der Schlacht bei Sedan
Grosses Extra-Concert
und Illumination des decorirten Gartens.
Anfang 8 Uhr. — Entree 3 Qgr. **C. Börner.**

PARADIES.
Zur Sedan-Feier am Abend des 2. September **grosse Illumination des Gartens.**
H. Klaus.

Handwerker-Meister-Verein.
Dienstag den 2. September zur Feier der Schlacht bei Sedan von Nachmittags 4 Uhr an **großes Concert.** Abends **Italienische Nacht** und **Feuerwerk,** nachdem **Ball in Freibergs Garten.**
Der Vorstand.

Kohl's Gasthaus zur „Stadt Berlin“
Ober-Leipzigerstrasse 47
empfiehlt einem geehrten reisenden Publikum seine Logements von 74 2/3 an, **Restaurant, 3 Bier, reichhaltige Speisekarte** bei aufmerksamer Bedienung und billigen Preisen **W. Kohl.**

Feldschlösschen-Bier.
Ich verkaufe von heute ab Bier aus der Brauerei der Herren **G. & S. Schulze** hier in Flaschen und liefere pro 1 Kgl. 21 Flaschen, excl. Zl., frei im Haus. Um gefällige Aufträge bitte, zeichnet mit aller Achtung
F. Kurzhals,
Leipzigerstr. 107.

Den Empfang der Neuheiten in- und ausländischer **Nouveautés** zur Anfertigung feiner **Herren-garderoben** für die Herbst-Saison beehre mich unter **Zusicherung strenger Solidität** hiermit ergebenst anzukündigen.

5. Carl-Klos, Leipzigerstr. 5.

Stettiner Portland-Cement
in stets frischer Waare liefern billig
Zoern & Steinert, Halle a. S.

Zu Bauten empfehlen frischen Portland-Cement, Englische und Deutsche Chamotte-Steine, Cham-Mörtel, Engl. Dachschiefer, Dachpappe, Steinkohlentheer, Asphalt, Pech, Goudron, Gyps, Creosot u. Kien-theer zu billigsten Preisen.
Klinkhardt & Schreiber, Neue Promenade 12.

Baker Guano Superphosphat
hochprocentige Qualität, in beliebigen Quantitäten, liefert nur ab Fabrik
Chemische Fabrik Morl bei Halle a. S. Laue & Co.

Wir empfehlen dem landwirthschaftlichen Publicum das von uns in großem Maßstabe fabricirte
Mejillones Guano Superphosphat
in trockenster Pulverform mit einem garantirten Gehalte von effectiv 20% löslicher Phosphorsäure unter Kontrolle der Besatzungs-Stationen Bonn, Braunschweig, Cappeln, Cöthen, Halle a/S. und Münster
als das gegenwärtig beste Superphosphat und stehen auf Wunsch mit billigen Preisofferten zu Diensten.
Jena, Ernst & Römer,
Fabrik chemischer Producte in Bremen.

Dienstag den 2. und Mittwoch den 3. Sept. steht ein **Transport (circa 110 Stück)** der schönsten **Altenburger Kühe u. Ferkeln (Altenburger Race)** zum Verkauf an **Viehhändler Robert Petzold** in Weiskensfeld.

Südamerikanische braune Cigaretten,
Giacomo Belli in Santiago de Cuba.
Diese brennen reinmendend in lange weite Cigaretten und sind es 200% billiger als Letztere, à Mille 4 Zhr. bis 15 Zhr. Probe 1/10 g. Nachnahme. **Wiederverkäufer** haben Rabatt. Allein zu beziehen durch das **General-Depot für Deutschland von W. Meklenburg in Danzig.**

Schlösser und Schlüssel billigt in der **Eisen-Handlung 12. gr. Steinstrasse 12.**
Bücklinge Bücklinge

Ed. Schulze
Leipzigerstr. 21.

Täglich frische Sendungen

Aalbricken. Bratheringe.

Russ. Caviar auf Eis, flüssend fetten geräucherth Rheinlachs, sowie **Kieler Speckbleklinge** in täglich frischen Sendungen bei
C. H. Wiebach.

Rebbühner u. Hasen lauft stets zum höchsten Preis
C. Müller am Markt.

Große Kieler Feitbüdliche, frische Sendung, empfiehlt
G. Friedrich,
Balgasse 10 (am Markt).

Landbrod sehr schön und groß bei
Buchmann, Bittelstraße 19, Stiebelstein.

Carbolsäure, Eisenvitriol
zur **Desinfection** empfiehlt billig
J. R. Strässner, am Seifthor.

Aufgepaßt!
Ein reißner Aufspritzbrannt macht in 21 Stunden alle Fülz, Colinder u. Stoffhüte wie neu für **10 Qgr. Courant.** Kleberballe, Dachziegel und Steinbockgalle 2 in der Werkstatt.

Stadtgarten.
Zur **Sedan-Feier** laßt fremdlich ein
E. Seebe.

Nabeninsel.
Zur **Sedan-Feier Tanz** bei **Kurzhals.**

Grauwurm's Restauration
Töpferplan 4
empfiehlt ihren tröstlichen guten **Mittags-Essig** pr. Monat 5 Qgr. Auch wird daselbst sofort ein **Reisnerbusse** gesucht.

Ammendorf.
Zur **Sedan-Feier** Dienstag den 2. September laßt freundlich ein
Ratsch.

Dammendorf
Den 2. Septbr. zur **Sedan-Feier** laßt zum **Ball** freundlich ein
Fr. Weiser.

Familien-Nachrichten.
Todes-Anzeige.
Seute Morgen 12 Uhr verschied nach längerem und schweren Leiden unerwartet unsere liebe Mutter, Schwieger- u. Großmutter, die verwitwete Frau **Buchbinders-Georg Friedr. Naumann** geb. Senf. Im stillen Betteit litt
Aug. Naumann, Buchbindermstr. Halle, den 1. Sept. 1873.

für S
für aus
Hefliche
Befehl
für
Nr.
Enger
fiert eine
ter Schme
wider: ei
Hoffnung
bleiben w
Nom,
nird, weil
nen Becht
finden.
Amste
des verfor
ter ist, i
Cabinets
An E
an n. n. f. e.
festelator
ginnen u
die nächste
die Wahl
Auslösung
rühmt für
denber
fiertellen
sprechende
Die
anßer den
Tagen er
dann um
brachten
in den B
Personen
Schwierig
sich über
Umfange
machen.
sächlich B
irgend ih
gen im
darum bar
angehen,
nicht für
denber
heiligsten
Ansticht.
in Wien
wolle sich
die Univ
Staate a
wachung
hen werde
hoffen in
ihren An
Die
ter den C
Hilfsof vo
von Beu
vie Beu
Baltian a
beniget
denicht
Mal me
Denen ei
pflicht-
veritälit
rechnung
sichem P
ferdem
ener Be
Inverten
Dienstho
inem C
W
Bilhelm
ein feint
rationen
heilen u
C auf
geben
Das Z
werden
D
Hung zu
eran
Infectio
reit in
icht ein
äyren
uch W
ere St
ne St
roffent
quaff
sachne
ber H
Desinf
und bot